

News from the stamp Neues vom Stempel

Kerstin Kinzl, SD4funTravellers

We did it!

Today I can report something important, something really important: Stempel and me (Stempeline) got engaged. Yes, we really did it!

That's why I am piping up here today. Stempel has already done two reports of the Square Dance 4 Fun Travellers here, now it's my turn!

I was indeed excited about the clubnight in Dillingen. To meet all those people again at last. The one before had not been too long ago. Not to forget all the stress we had with the engagement. But we could get it all done in time. All of a sudden October was there and we got ready for the journey. Flyers for the oncoming clubnights, the guestbook, our two stamp pads (we each have our own with an own colour) all packed up together with my sweetheart into a cardboard box. What's that? We usually travel in a bag. OK – as long as we're in Dillingen on time. Ready to rock and roll we started by parcel service to a member of the club.

A couple of days later he honestly packed his stuff together and forgot to take us along. Simply leaving the main characters behind. But I wasn't buying that! So I sneaked out of the house as fast as my little Stempeline feet could carry me and followed him. On my way I realized that the bloke is a day early and on his way to the 'wrong' place. Not heading for the sportshall but to the adjoining room of a pub. What does he want there? Finally arriving there I can see many callers (a sight I already know from other clubnights) but only very few dancers. What does that mean? Do they have to practise for the next day? I learn that they aren't practising but taking part in a caller school which is organised and held by the square-dancing club SD4Fun Travellers. That means they study further and one square

Wir haben es getan!

Heute habe ich mal was zu berichten. was wirklich Wichtiges: Stempel und ich (Stempeline) haben uns verlobt! Ja wir haben es wirklich getan. Deshalb melde auch Ich mich heute zu Wort. Der Stempel durfte schließlich schon all die anderen Berichte der SD4Fun Travellers schreiben. Jetzt bin ich mal dran.

Ich war echt gespannt auf den Clubabend in Dillingen. Endlich wieder all die Menschen sehen. Der letzte ist ja nicht so lange her. Und der Stress mit der Verlobung erst. Aber wir haben es rechtzeitig geschafft: plötzlich war es Oktober und wir machten uns fertig für die Fahrt. Flyer für die nächsten Clubabende, das Gästebuch, die beiden Stempelkissen (von uns hat ja jeder sein eigenes, mit eigener Farbe) gepackt und zusammen mit meinem Schatz (Stempel) ab in einen Karton. Was soll das den? Sonst durften wir immer in einer Tasche reisen. Na ja, Hauptsache wir sind rechtzeitig in Dillingen. Los ging es dann erst mal per Post zu einem Clubmitglied.

Ein paar Tage später hat der doch glatt seine Sachen zusammengepackt und uns nicht mitgenommen. Lässt der die Hauptakteure einfach zu Hause. Aber nicht mit mir. Ich schleich mich also, so schnell ich kleine Stempeline kann, hinterher. Auf meinem Weg merke ich, dass der Typ doch einen Tag zu früh dran ist und auch noch zum „falschen“ Veranstaltungsort unterwegs ist. Der geht nicht zur Turnhalle, sondern in einen Nebenraum eines Gasthofes. Was will er denn da? Endlich dort angekommen, sehe ich viele Caller (das kenn ich ja schon von den anderen Clubabenden), aber nur sehr wenige Tänzer. Was soll das denn nun wieder? Müssen die etwa noch üben für morgen? Ich erfahre, dass die nicht üben, sondern ein Caller-Seminar besuchen, welches vom Squaredance-Club SD4Fun Travellers veranstaltet und durchgeführt worden ist. Sprich sie bilden sich weiter, und da reicht

is enough for that. I can even see new caller faces who have not introduced themselves to me yet.

That was a very interesting insight in to the work of our callers. Getting the square dance movements into a danceable order, mix the dancers proper and getting them back to their home position all that is not simple. You have to keep in mind which movements belong to which levels, where a movement is finished and which one can continue the dance. Or which technique does the caller use? There are so many possibilities - I just can't remember them all.

After all my head is not as big as your human heads. But I know a lot more about calling now than my fiancé. Yes I was there on my very own while my sweetheart was still resting.

After a nice night –with my fiancé ☺ - and a copious breakfast we finally went to our 'real' dance location in the sportshall. The SD4Fun Travellers were hosted by the Crossroad Cowboys, Dillingen – and they were really wonderful hosts. They took care of the well-being of the dancers. My sweetheart and I were not as busy this time but that didn't matter. It enabled us to watch closer at what was going on. Elke Ferchland, Katja Schaefer, Paddy Boehnke and Juergen R. Weissenborn (4 of our clubcallers) did a really good job again. They demonstrated how much fun square-dancing can be. MS / MS / Plus offered something for everybody. The experience of the day before had taught me about the different levels of squaredancing and I was able to tell the difference.

In MS there are 68 movements and Plus adds another 30. My sweetheart can't tell the difference of course. He's no friend of skill enhancement.

From many conversations among the dancers I could hear that it was another successful clubafternoon. They all had a lot of fun. There was a lot of dancing but also a lot of laughing and (during breaks only) chatting. I was really happy to see all those faces again.

Stempeline's (the future Mrs Stempel's)

ein Square zum üben. Auch neue, mir unbekannte Caller sind dabei, die sich mir noch gar nicht vorgestellt haben.

Das war ein interessanter Einblick in die Arbeit unserer Caller. Das ist nämlich alles gar nicht so einfach, all die SD-Figuren in eine tanzfähige Reihenfolge zu bringen, die Tänzer richtig zu „mischen“ und sie wieder „heimzubringen“. Man muss sich merken, welche Figuren in welches Level gehören, wo eine Figur aufhört und mit welcher man weitermachen kann. Oder welche Technik wendet der Caller an? Es gibt da verschiedene Möglichkeiten ... ich hab mir gar nicht alles merken können. Hab ja schließlich auch einen kleineren Kopf als ihr Menschen. Aber: Ich weiß jetzt ganz viel übers Callen – mehr als mein Verlobter! Ja, ich war ganz alleine dort, während mein Schatz sich ausgeruht hat.

Nach einer schönen Nacht – mit meinem Verlobten :) - und einem ausgiebigen Frühstück ging es dann zum „richtigen“ Veranstaltungsort in die Tanzhalle. Die SD4Fun Travellers waren zu Gast bei den Crossroad Cowboys Dillingen – und die waren wunderbare Gastgeber. Sie haben sich um alles rund um das Wohl der Tänzer gekümmert. Mein Schatz und ich hatten an dem Nachmittag nicht ganz so viel zu tun wie auf den vergangenen Clubabenden. Das macht aber nichts. So konnten wir beide endlich mal genauer zuschauen. Elke Ferchland, Katja Schäfer, Paddy Böhnke und Jürgen R. Weissenborn (4 unserer Clubcaller) haben wieder eine tolle Arbeit gemacht. Sie haben uns gezeigt, wie viel Spaß Squaredance machen kann. Mit MS/MS/Plus war wieder für jeden was dabei. Ich weiß ja seit gestern, dass es verschiedene Level beim Squaredance gibt. Und ich kann die auseinander halten. MS hat im Moment 68 Figuren und Plus noch mal 30 dazu. Mein Schatz kann die natürlich nicht auseinander halten. Der steht ja nicht so auf Fortbildung.

Aus vielen Gesprächen von Tänzern habe ich herausgehört, dass es wieder ein gelungener Clubnachmittag war. Die hatten alle einen Riesen-Spaß. Es wurde viel getanzt, aber auch genauso viel gelacht und (natürlich nur in den Pausen) viel gequatscht. Ich hab mich

gratitude and that of her sweetheart Stempel for a successful clubnight goes out to all guests, the Crossroad Cowboys and all clubmembers who played a part in this.

But most of the dancers didn't go home after the end of our clubnight. Typical! And I had really been looking forward to just sit after the dance and chat away the time. But we didn't have any.

Afterwards the Crossroad Cowboys had their clubnight and we took part of course. Square dancers can not that easily be broken. And besides my sweetheart and I had nothing to do there and could watch our colleague at work. Finally everybody did go home because they had to travel a long way and on Monday even the dancers have to go back to work early in the morning.

It was an exhausting but nice weekend. We say "Thank you" and are looking forward to our next clubnight on March 3, 2013 in Forchheim.

See you there and then!

Yours Stempeline

Transl.: Iris Dünnwald

gefremt, das eine oder andere Gesicht mal wieder zu sehen.

Der Dank von Stempeline, der zukünftigen Frau Stempel, und von ihrem Schatz, dem Stempel, für den gelungenen Clubnachmittag geht daher an alle Gäste, den Crossroad Cowboys und alle Clubmitglieder, welche sich für das Gelingen eingebracht haben.

Nach Ende unseres Clubnachmittags gingen die meisten Tänzer aber noch nicht nach Hause. Das kennt Frau ja. Hab mich schon gefremt, dass wir diesmal nach dem Clubnachmittag etwas zusammensitzen können. Aber dazu hatten wir keine Zeit. Nach uns hatten nämlich die Crossroad Cowboys ihren Clubabend. Und selbstverständlich nahmen wir daran teil. Squaredancer sind so schnell ja nicht „nieder zu bekommen“. Außerdem hatten wir, mein Schatz und ich, dann ja nichts mehr zu tun und konnten unserem Kollegen bei der Arbeit zuschauen. Am Ende ging es aber doch gleich nach Hause: die meisten hatten ja noch einen lange Strecke zu fahren, und montags geht es für die Tänzer auch wieder früh in die Arbeit.

Es war ein anstrengendes Wochenende - aber auch ein schönes. Wir sagen Danke dafür und freuen uns schon auf den nächsten Clubabend am 3. März 2013 in Forchheim. Bis dort hin

eure Stempeline

FRIENDSHIP BADGES (20.11.2012)

GREEN & GOLD	(for 500 clubs)	niemand
RED & GOLD	(for 416 clubs)	
Bärbel Meyer	Pluspunkte Hamburg e.V.	
Bernd Meyer	Pluspunkte Hamburg e.V.	
SILVER & BLUE	(for 208 clubs)	niemand
BLACK & GOLD	(for 104 clubs)	niemand
BLACK & SILVER	(for 52 clubs)	
Erhard Götz	Yellow Rabbits, Seckach	
Tanja Trenner	Friendship Squares, Würzburg	
WHITE & GOLD	(for 26 clubs)	niemand

